

Niederschrift

über die 37. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-West
am Donnerstag, **17.04.2008**, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal, Dienstgebäude Schelmenstiege 1, 48161 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Gerhard Ahrens, Wolfhard Ediger, Christian Hinzmann, Ingeborg Hißmann, Bernd Krekeler, Angela Stähler, Elisabeth Westrup, Peter Wolfgarten,

von der SPD-Fraktion

Philipp Hagemann, Thorsten Kornblum, Manfred Rösmann, Dr. Hubert Sanetra, Petra Seyfferth,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Kai Bleker, Anke Pallas,

von der FDP

Prof. Dr. Kurt Poll,

von der UWG-MS

Ursula Blankenstein,

von der Verwaltung

Theodor Schulte, Alois Weihermann,

für die Schriftführung

Ursula Vennemann,

für die Stenogrammaufnahme

Gerda Otte,

Es fehlten:

Christine Mühlán, Brigitte von Schoenebeck,

Gäste: Jochen Roes, Joachim Büscher (Stadtwerke Münster GmbH)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 37. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-West am 17.04.2008

Tagesordnung:

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 GO NW |
| | 3. Beantwortung von Anfragen |
| <u>AFW/0004/2008</u>
I | 3.1. Informationen zu Haushaltsberatungen
Anfrage von Herrn Kornblum (SPD) vom 27.03.2008 |
| | 4. Berichte |
| <u>V/0257/2008</u>
IV | 4.1. Baukostenzuschüsse an die Mitgliedsvereine des
Stadtsportbund Münster e. V.
hier: Antragseingang zum 29.02.2008 für 2009 ff. |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0857/2007</u>
IV | 5.1. Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnahme:
Städt. Kita "Am Gievenbach (Gievenbeck)
- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für
Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Umbau |
| <u>V/0880/2007</u>
IV | 5.2. Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnah-
men: Städtische Kindertageseinrichtungen "Mecklen-
beck" und "In der Alten Schule" (Mecklenbeck)
- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für
Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Umbau |
| <u>V/0903/2007</u>
IV | 5.3. Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnahme:
Städtische Kindertageseinrichtung Albachten
- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für
Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Aus- und Umbau |
| | 6. Anhörungen |
| <u>V/0218/2008</u>
II | 6.1. Neubau des Feuerwehrgerätehauses für den Lösch-
zug Gievenbeck der Freiwilligen Feuerwehr Münster in
Gievenbeck, Bernings Kotten
- Ergebnis des Wettbewerbes
- Beauftragung der Architektenleistungen |
| <u>V/0203/2008</u>
III | 6.2. 2. Nahverkehrsplan Stadt Münster - Erfahrungsbericht
und Entscheidung |

V/0226/2008
III

- 6.3. Roxeler Straße - Ausbau zwischen Dorffeldstraße und Schelmenstiege
1. Beschluss über Bedenken und Anregungen
2. Baubeschluss Straßenbau

V/0166/2008
V

- 6.4. Sanierungsmaßnahmen Aasee 2008

V/0261/2008
V

- 6.5. Anregungen gem. § 24 GO NRW, Nrn. 88, 89, 90, 93, 94 und 99/ 2007, " Nummerierung von Parkbänken"

7. Vorschläge und Anregungen

A-W/0005/2008
I

- 7.1. Hinweisschilder auf das Haus der Begegnung in Albachten
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 26.01.2008

A-W/0007/2008
I

- 7.2. Hinweisschilder auf das Forum für Schule und Kultur an der Annette-von-Droste-Hülshoff-Grundschule in Münster-Nienberge
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 08.02.2008

A-W/0008/2008
I

- 7.3. Optimierung der Sauberkeit an Bushaltestellen und auf Stadtteilplätzen
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 10.02.2008

A-W/0009/2008
I

- 7.4. Behindertenparkplatz Pfarrzentrum Nienberge
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 13.02.2008

A-W/0013/2008
I

- 7.5. Zuschuss zur Flächenerweiterung der Theresienschule
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 28.03.2008

A-W/0014/2008
I

- 7.6. Bürgersteig an der Straße "Wierling", Albachten
Antrag der SPD-Fraktion vom 30.03.2008

A-W/0015/2008
I

- 7.7. Reinigungsteam für den Stadtbezirk Münster-West
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 02.04.2008

A-W/0016/2008
I

- 7.8. Verbesserung an Haltestellen - Fahrgastinformationssystem (FIS)
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Kurt Poll (FDP) vom 02.04.2008

8. Verschiedenes

Frau Westrup eröffnete um 17.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung fest.

Sie begrüßte die zur Sitzung erschienenen Mitglieder der Bezirksvertretung, die Mitglieder des Rates, die Vertreter der Verwaltung, die Vertreter der Stadtwerke, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger.

Frau Westrup teilte mit, dass die jeweils vor der Sitzung anberaumte halbstündige Vorbesprechung aus Zeitgründen auf Seiten der Jugendvertreter künftig nicht mehr stattfinden könne. Anstelle von Ricarda Orlt würden künftig Johanne Schlegel und Patricia Hennig abwechselnd an den Sitzungen teilnehmen.

Herr Weihermann bat, als zusätzlichen TOP 4.2 einen mündlichen Bericht des Tiefbauamtes zum Vorentwurf Ausbau der Straße „Am Getterbach“ aufzunehmen.

Die Bezirksvertretung erklärte sich mit der Änderung zur Tagesordnung einverstanden.

Herr Rösmann überreichte für die SPD-Fraktion Herrn Weihermann zum Einzug in die neuen Diensträume Brot und Salz.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau Westrup gab bekannt:

- Das Ergebnis eines Ortstermins am Kreisel Von-Esmarch-Straße zum Pilotprojekt Kunst im Kreisel. Für das Bewerbungsverfahren sollen Richtlinien erarbeitet werden. Die spätere Bewerberauswahl wird vom Ältestenrat durchgeführt. Die Kosten in Höhe von ca. 2.000 € werden jeweils zu 50 % vom Kulturamt und von der Bezirksvertretung getragen. Die Bezirksvertretung stimmte einem maximalem Zuschuss in Höhe von 1000 € zu den Kosten der Herstellung von Punktfundamenten im Kreisel zu.
- Einen weiteren Ortstermin bezüglich der Lärmbelästigung durch ein Logistikunternehmen an der Straße Borkenfeld. Das Ordnungsamt wird in Zusammenarbeit mit dem Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung, Lösungsvorschläge erarbeiteten.
- Ein Schreiben der Kulturdezernentin, Frau Dr. Hanke, zum Thema „Heiraten im Haus Rüschaus“.
- Das am 08./09.04.2008 eine Besichtigung mit Kindern und Jugendlichen in der Oxford-Kaserne in Gievenbeck stattgefunden habe. Sie werde die Jugendvertreter bitten, in der Sitzung am 29.05.2008 über den Besuch zu berichten.
- Ein Schreiben des Oberbürgermeisters an Herrn Heuer zu Umbenennungen von Straßen. Das Schreiben lag den Fraktionen vor.
- Diverse Einladungen zu Kunstausstellungen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 GO NW

Keine.

Punkt 3 der Tagesordnung**Beantwortung von Anfragen****Punkt 3.1 der Tagesordnung
AFW/0004/2008****Informationen zu Haushaltsberatungen
Anfrage von Herrn Kornblum (SPD) vom 27.03.2008**

Von Herrn Kornblum lag folgende Anfrage vor:

Herr Kornblum (SPD)
in der Bezirksvertretung Münster-West

Anfrage Nr. AFW/0004/2008
vom 27.03.2008

Nach der Gemeindeordnung wirken die Bezirksvertretungen über ein bloßes Anhörungsrecht hinaus an den Beratungen über die Haushaltssatzung mit. Im Zuge der Umstellung auf das NKF werden noch einige Informationen für zukünftige Haushaltsberatungen benötigt.

Ich frage die Verwaltung:

- 1. Wird den Mitgliedern der Bezirksvertretungen die Eröffnungsbilanz, insbesondere mit den (für Sommer 2008) angekündigten Anlagen, zur Verfügung gestellt?*
- 2. Welche Strategie verfolgt die Verwaltung zur Verminderung der Abschreibungslast? Sollen wesentliche Verbesserungen (sog. Standardsprünge) des abnutzbaren Vermögens herbeigeführt werden? Tritt eine Verlängerung der Nutzungsdauer nach § 35 IV GemHVO schon unterhalb dieser Schwelle ein?*
- 3. Werden in den Instandhaltungsrückstellungen nur bloße Erhaltungsaufwendungen gebucht oder Aufwendungen, die zu wesentlichen Verbesserungen bzw. einer Verringerung der Abschreibungslast führen?*
- 4. Werden von der Verwaltung Veräußerungen abnutzbaren Vermögens zur Verringerung der Abschreibungslast erwogen? Wenn ja, wird dann eine Verringerung des Eigenkapitals in Kauf genommen?*
- 5. Wie viele Gewerbebetriebe leisten, nach Rechtsform unterschieden, in Münster Gewerbesteuvorauszahlungen? Wie viele waren es im Vorjahr? Wie viele Betriebe müssen keine Vorauszahlungen leisten? Wurden Gewerbebetriebe in Münster durch die Abschaffung der Staffe- lung in § 11 II Nr. 1 GewStG a.F. belastet?*

Die Bezirksvertretung nahm die Antwort des Amtes für Finanzen und Beteiligungen, die der Niederschrift als Anlage beigelegt ist, zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung
VI/0257/2008****Baukostenzuschüsse an die Mitgliedsvereine des
Stadtssportbund Münster e. V.
hier: Antragseingang zum 29.02.2008 für 2009 ff.**

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 4.2 der Tagesordnung
Mündlicher Bericht
Vorstellen des Vorentwurfes "Am Getterbach"

Herr Schulte stellte den Vorentwurf der Ausbauplanung der Straße „Am Getterbach“ vor und nahm zu den Fragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung betreffend den Ausbaustandard und möglicher Kostenreduzierungen Stellung.

Punkt 5 der Tagesordnung
Entscheidungen
Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0857/2007

Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnahme: Städt. Kita "Am Gievenbach (Gievenbeck)
- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Umbau

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-West nimmt zur Kenntnis, dass in der städtischen Kindertageseinrichtung „Am Gievenbach“ die große altersgemischte Gruppe für Kinder im Alter von 3 Jahren bis 14 Jahren auf der Grundlage des Beschlusses zur Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes in Münster (V/0105/2008) zum 01.08.2008 in eine Gruppe zur Betreuung unter dreijähriger Kinder umgewandelt wird.
2. Die Bezirksvertretung Münster-West stimmt zu, dass in der o.g. Kindertageseinrichtung die erforderlichen baulichen Maßnahmen sowie die adäquate Ausstattung der Räume durchgeführt werden.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für diese Maßnahme Gesamtkosten in Höhe von 31.600 € entstehen (s. Anlagen der Vorlage).

Darin enthalten sind Baukosten in Höhe von 25.000 € und Kosten für Möblierung und Kleinteile in Höhe von insgesamt 6.600 € (darin enthalten sind sog. „konsumtive Kosten“ in Höhe von 1.600 €)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008	1.600,00	Gesamtansatz: 750.390,00 €
Insgesamt:				1.600,00	

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kinder in Ta- gesbetreuung			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnah- men	2008	25.000,00	Gesamtansatz d. Investitions- maßnahme 4200: 380.000,00 €
Investitionsmaßnahme	4200				
Teilfinanzplan (Zeile)	09	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagever- mögen	2008	5.000,00	Gesamtansatz d. Investitions- maßnahme 0100: 180.020,00 €
Investitionsmaßnahme	0100				
Insgesamt:				30.000,00	

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0880/2007**

Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnahmen: Städtische Kindertageseinrichtungen "Mecklenbeck" und "In der Alten Schule" (Mecklenbeck)
- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Umbau

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

2. Die Bezirksvertretung Münster-West nimmt zur Kenntnis, dass in den Städtischen Kindertageseinrichtungen „Mecklenbeck“ und „In der Alten Schule“ auf der Grundlage des Beschlusses zur Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes in Münster (V/0105/2008) die vereinbarten Umstrukturierungen zum Ausbau der Betreuungsangebote für u.3 jährige Kinder umgesetzt werden.
3. Die Bezirksvertretung Münster-West stimmt zu, dass in den Städt. Kindertageseinrichtungen
 - a) „Mecklenbeck“, Brockmannstraße 162,
und
 - b) „In der Alten Schule“, Dingbänger Weg 103

die erforderlichen baulichen Maßnahmen sowie die adäquate Ausstattung der Räume zum Ausbau der u 3 Angebote durchgeführt werden.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Maßnahmenplanungen in den Städt. Kindertageseinrichtungen folgende Kosten entstehen (s. Anlagen der Vorlage:

Gesamtkosten = 81.000.

Davon: Baukosten = 55.300 € und für Kleinteile und Möblierung = 25.700 € (darin enthalten 12.600 € für sog. „konsumtive Kosten“)

- a) „Mecklenbeck“ - Gesamtkosten in Höhe von 34.600 €:
davon für Baukosten in Höhe von 22.700 € und für Kleinteile und Möblierung in Höhe von 11.900 € (darin enthalten sog. „konsumtive Kosten“ in Höhe von 8.300 €)
- und
- b) „In der Alten Schule“ - Gesamtkosten in Höhe von 56.400 €:
davon für Baukosten in Höhe von 32.600 € und für Kleinteile und Möblierung in Höhe von 13.800 € (darin enthalten sog. „konsumtive Kosten“ in Höhe von 4.300 €)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008	12.600,00	Gesamtansatz: 750.390,00 €
Insgesamt:				12.600,00	

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kinder in Tagesbetreuung			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	55.300,00	Gesamtansatz d. Investitionsmaßnahme 4200: 380.000,00 €
Investitionsmaßnahme	4200				
Teilfinanzplan (Zeile)	09	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2008	13.100,00	Gesamtansatz d. Investitionsmaßnahme 0100: 180.020,00 €
Investitionsmaßnahme	0100				
Insgesamt:				68.400,00	

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0903/2007

Umsetzung Kinderbildungsgesetz - Einzelmaßnahme: Städtische Kindertageseinrichtung Albachten

- Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebotes für Kinder unter drei Jahren
- Beschluss für den Aus- und Umbau

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

1. Die Bezirksvertretung Münster-West stimmt dem Aus- und Umbau der Kindertageseinrichtung Albachten im Rahmen des U-3 Programms auf Grundlage der beigefügten Pläne zu (s. Anlagen der Vorlage).
2. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Baumaßnahme unverzüglich begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im September erfolgt.

I. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Investitionskosten für Bau und Möblierung in Höhe von insgesamt 101.000 € entstehen (s. Anlagen der Vorlage zur Kostenaufstellung).
Darin enthalten sind 79.000 € Baukosten und 22.000 € für Möblierung und Kleinteil (davon wiederum 1.500 € sog. „konsumtive Kosten“)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2008	1.500,00	Gesamtansatz: 750.390,00 €
Insgesamt:				1.500,00	

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kinder in Tagesbetreuung			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	79.000,00	Gesamtansatz d. Investitionsmaßnahme 4200: 380.000,00 €
Investitionsmaßnahme	4200				
Teilfinanzplan (Zeile)	09	Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2008	20.500,00	Gesamtansatz d. Investitionsmaßnahme 0100: 180.020,00 €
Investitionsmaßnahme	0100				
Insgesamt:				99.500,00	

Punkt 6 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0218/2008****Neubau des Feuerwehrgerätehauses für den
Löschzug Gievenbeck der Freiwilligen Feuerwehr
Münster in Gievenbeck, Bernings Kotten
- Ergebnis des Wettbewerbes
- Beauftragung der Architektenleistungen**

Herr Weihermann wies darauf hin, dass es sich bei der Auszahlung für die Baumaßnahme nicht wie in der Vorlage aufgeführt um 4.500.000 € für 2008, sondern um 450.000 € handele.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Hauptausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Das Ergebnis des Wettbewerbes zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Gievenbeck wird zur Kenntnis genommen (Anlagen 1 bis 4 der Vorlage – Planverkleinerungen der Wettbewerbsbeiträge).
2. Das Architekturbüro bau.werk architekten aus Münster wird entsprechend der Empfehlung des Preisgerichtes mit den Architektenleistungen beauftragt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwurfsplanung einschließlich Kostenberechnung auf der Grundlage der Wettbewerbsplanung des Architekturbüros bau.werk architekten zu erstellen und den Baubeschluss herbeizuführen.

II. Kosten/Folgekosten

4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Gesamtkosten (Baukosten und Beschaffung) in Höhe von ca. 1.130.000 € entstehen. Eine Folgekostenberechnung wird im Rahmen des Baubeschlusses erstellt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

5. Die erforderlichen Mittel für die Durchführung der Sachentscheidung stehen im Teilfinanzplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0209	Brandschutz und feuertechnische Hilfsleistungen			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2008 VE 2008 für 2009 2009	450.000 350.000 650.000	Haushalts- ansatz
Teilfinanzplan (Zeile)	09	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2009	30.000	
Investitionsmaßnahme	4200	Ersatzbau Gerätehaus Gievenbeck			
Insgesamt:				1.130.000	

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0203/2008**
2. Nahverkehrsplan Stadt Münster - Erfahrungsbericht und Entscheidung

Herr Büscher stellte sich den Mitgliedern der Bezirksvertretung als Nachfolger von Herrn Wittenberg vor. Herr Roes trug zum Erfahrungsbericht zum 2. Nahverkehrsplan vor. Nach Beantwortung von Fragen bedauerte Frau Hißmann die geplante Einstellung der Stadtexpresslinie X 5 Nienberge zum Fahrplanwechsel 2009 und bat um nochmalige Prüfung. Der Bedarf für die Linie sei vorhanden.

Herr Roes wurde gebeten, im Herbst zu den Fahrgastzahlen der Linie X 5 zu berichten.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der gemeinsame Erfahrungsbericht der Verwaltung und des Nahverkehrsmanagements der Stadtwerke Münster GmbH zu den Erfahrungen mit den im 2. NVP Stadt Münster beschlossenen Maßnahmen wird zur Kenntnis genommen.
2. Die mit den Fahrplanwechseln in den Jahren 2007 und 2008 umgesetzten Netz- und Linienmaßnahmen haben sich bewährt und werden fortgeführt.
3. Die Verwaltung und das Nahverkehrsmanagement der Stadtwerke werden beauftragt, sich für die Beibehaltung des „FirmenAbo“ und des „SemesterTicket“ als zusätzlich rabattierte, attraktive Sondertarife für eine umweltgerechte Ausgestaltung der Pendlerverkehre von/nach Münster einzusetzen.
4. Die Haltestelle Orléans-Ring im Bereich der Einmündung York-Ring/Orléans-Ring wird dauerhaft eingerichtet.
5. Das Produkt „StadtExpress“ wird eingestellt. Die „frei“ werdenden Fahrten werden nachfragegerecht als Verstärkerfahrten auf überlasteten Kursen zu den Hauptverkehrszeiten eingesetzt.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einrichtung einer stadteinwärtigen Haltestelle Burloh auf der Grevenener Straße zu prüfen und über das Ergebnis in der Bezirksvertretung Nord und im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft zu berichten.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten bzw. Folgekosten entstehen

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0226/2008**
Roxeler Straße - Ausbau zwischen Dorffeldstraße und Schelmenstiege
**1. Beschluss über Bedenken und Anregungen
2. Baubeschluss Straßenbau**

Frau Stähler wies daraufhin, dass es sich unter Punkt 2 der Begründung, Absatz 4, 3. Satz in der Vorlage, bei der Haltestelle „Schelmenstiege“ um die Fahrtrichtung stadteinwärts handeln müsse. Sie bat, die Richtungshinweise (stadteinwärts bzw. stadtauswärts) noch einmal auf ihre Richtigkeit zu überprüfen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Den eingereichten Bedenken und Anregungen des Herrn Wigger wird entsprechend dem Beschlussvorschlag in der Anlage der Vorlage nicht zugestimmt.
2. Die Roxeler Straße wird zwischen der Dorffeldstraße und der Schelmenstiege auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9671 Blatt 1-3 (3) der Vorlage) ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 1.012.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilfinanz- und Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2008	370.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2009	900.000	
Investitionsmaßnahme	4074	Roxel-Nord BG, Bp 461			
Insgesamt:				1.270.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen	2008	76.000	Landeszuwendungen GVFG Antragserhöhung auf 590.000 € siehe Ziffer 4
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2009	63.000	
Investitionsmaßnahme	4047	Roxel-Nord, Bp 461	2010	64.000	
Insgesamt:				203.000	

ab und bat, den Inhalt der Notiz bei der Umsetzung der Vorlage zu berücksichtigen:

1. *Bei den unter Ziff. 2.3. beschriebenen Planungen zur Renaturierung des Meckelbaches erwarten CDU und FDP in der Bezirksvertretung Münster – West, dass die Möglichkeit zum Lückenschluss mit dem in den vergangenen Jahren entstandenen Reitwegenetz berücksichtigt wird.*
2. *Im Rahmen der Planungen zur Renaturierung des Aa- und Meckelbachtals (ebenfalls Ziff. 2.3.) möge geprüft werden, ob für Fußgänger und Radfahrer eine naturverträgliche Verbindung zwischen den Naherholungsgebieten Aasee und dem Landschaftspark Meckelbach / Siedlungen Am Dill und Egelshove abseits der Mecklenbeckerstraße möglich ist.*

Herr Kornblum fragte in diesem Zusammenhang nach dem weiteren Verfahren zum Landschaftsplan „Roxeler Riedel“.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Bericht über das Aaseemonitoring 2007 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Durchführung des Freilandversuches und den geplanten Maßnahmen im Einzugsgebiet des Aasees in 2008 wird zugestimmt (s. Ziffer 2 der Vorlage).

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Kosten für den Freilandversuch einschließlich der wissenschaftlichen Betreuung auf rd. 85.000 € geschätzt werden und die Kosten für das begleitende Monitoring-Programm bei ca. 15.000 € liegen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2005 – 2009 steht.

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Die Mittel zur Sanierung des Aasees und zur Optimierung Meckelbach/Aa stehen im Haushaltsplanentwurf 2008 des Tiefbauamtes.

Teilfinanzplan - Auszahlungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1304	Fließende Gewässer	2008	85.000	Amt 66
Zeile 8	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme 0010	Gewässerumbau, ökologische Verbesserungen			

Die Mittel für das Monitoring-Programm stehen im Haushaltsplanentwurf 2008 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz.

Teilergebnisplan - Aufwendungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1303	Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz	2008	15.000	Amt 67
Zeile 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			

Punkt 6.5 der Tagesordnung V/0261/2008	Anregungen gem. § 24 GO NRW, Nrn. 88, 89, 90, 93, 94 und 99/ 2007, " Nummerierung von Parkbänken"
---	--

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Hauptausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Die Anregungen (Anlage 1 der Vorlage) der Seniorenvertretung Münster, die städtischen Parkbänke mit laufenden Nummern zu versehen, werden nicht aufgegriffen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten/Folgekosten.

Punkt 7 der Tagesordnung	Vorschläge und Anregungen
---------------------------------	----------------------------------

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-W/0005/2008	Hinweisschilder auf das Haus der Begegnung in Albachten Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 26.01.2008
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Ordnungsamtes zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-W/0007/2008	Hinweisschilder auf das Forum für Schule und Kultur an der Annette-von-Droste-Hülshoff-Grundschule in Münster-Nienberge Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 08.02.2008
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Ordnungsamtes zur Kenntnis.

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
A-W/0008/2008**

**Optimierung der Sauberkeit an Bushaltestellen und
auf Stadtteilplätzen
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Poll (FDP) vom 10.02.2008**

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme der Abfallwirtschaftsbetriebe zur Kenntnis.

Herr Ediger beantragte, den Antrag als Anregung an den Werksausschuss der AWM zu beschließen.

Auf Antrag von Herrn Rösmann wurde zunächst über den Antrag punktweise wie folgt abgestimmt:

Punkt 1:

Wurde mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) bei 5 Gegen-Stimmen (SPD) und 2 Stimmenthaltungen (GAL) angenommen.

Punkt 2:

Wurde einstimmig bei 1 Stimmenthaltung (UWG-MS) angenommen.

Punkt 3:

Wurde einstimmig bei 1 Stimmenthaltung (UWG-MS) angenommen.

Somit wurde nachfolgende Anregung an den Werksausschuss der AWM beschlossen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. *die Abfallbehältnisse an den Bushaltestellen im Stadtbezirk näher am Wartebereich der Fahrgäste zu positionieren,*
2. *größere Abfallbehältnisse an den zentralen Plätzen der Stadtteile aufzustellen,*
3. *alternativ die Leerungsintervalle für Abfallbehältnisse an Bushaltestellen und zentralen Plätzen der Stadtteile zu verkürzen.*

**Punkt 7.4 der Tagesordnung
A-W/0009/2008**

**Behindertenparkplatz Pfarrzentrum Nienberge
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Poll (FDP) vom 13.02.2008**

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Ordnungsamtes zur Kenntnis.

**Punkt 7.5 der Tagesordnung
A-W/0013/2008**

**Zuschuss zur Flächenerweiterung der Theresien-
schule
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Poll (FDP) vom 28.03.2008**

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll (FDP)
in der Bezirksvertretung Münster-West

Antrag Nr. A-W/0013/2008
vom 28.03.2008

Die Bezirksvertretung Münster – West möge beschließen:

1. Für die Flächenerweiterung der Theresienschule werden maximal € 20.000,- aus den frei verfügbaren Mitteln der Bezirksvertretung Münster – West bereitgestellt.
2. Der Zuschuss ist nachweislich so zu verwenden, dass hierdurch nicht die im gesamtstädtischen Haushalt 2008 für dieses Projekt beschlossenen Finanzmittel in Höhe von € 25.000,- und / oder der vom Förderverein in Aussicht gestellte Beitrag in Höhe von € 15.000,- reduziert werden.
3. Der Zuschuss ist zweckgebunden für die Einrichtung des geplanten Mehrzweckraums zu verausgaben.

Die Bezirksvertretung erklärte ihr grundsätzliches Einverständnis zum Zuschuss in Höhe von 20.000 €. Auf Vorschlag von Herrn Weihermann wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung eine Beschlussvorlage erstellt.

**Punkt 7.6 der Tagesordnung
A-W/0014/2008**

**Bürgersteig an der Straße "Wierling", Albachten
Antrag der SPD-Fraktion vom 30.03.2008**

Von der SPD-Fraktion lag nachfolgender Antrag vor:

SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-West

Antrag Nr. A-W/0014/2008
vom 30.03.2008

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

An der Straße „Wierling“ wird in einem Teilstück ab der Straßenmündung „In der Weede“ bis zur Einmündung der Straße „Rottkamp“ südlich ein ca. 100 Meter langer Bürgersteig angelegt.

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 7.7 der Tagesordnung
A-W/0015/2008**

**Reinigungsteam für den Stadtbezirk Münster-West
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) vom 02.04.2008**

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll (FDP)
in der Bezirksvertretung Münster-West

Antrag Nr. A-W/0015/2008
vom 02.04.2008

Die Bezirksvertretung Münster – West möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob nach dem Beispiel des Stadtteiles Kinderhaus ein Reinigungsteam für die Stadtteile des Stadtbezirks West eingerichtet werden kann. Neben der Prüfung der organisatorischen und personellen Voraussetzungen sind auch die entstehenden Kosten zu ermitteln.

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

**Punkt 7.8 der Tagesordnung
A-W/0016/2008**

**Verbesserung an Haltestellen - Fahrgastinformati-
onssystem (FIS)
Antrag der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr.
Kurt Poll (FDP) vom 02.04.2008**

Von der CDU-Fraktion und von Herrn Prof. Dr. Poll (FDP) lag nachfolgender Antrag vor:

CDU-Fraktion und Herr Prof. Dr. Poll (FDP)
in der Bezirksvertretung Münster-West

Antrag Nr. A-W/0016/2008
vom 02.04.2008

Verbesserungen an Haltestellen, Fahrgastinformationssystem (FIS)

Die Bezirksvertretung Münster – West möge beschließen:

1. *Die Bezirksvertretung Münster – West regt an, an den Bushaltestellen im Stadtbezirk Münster – West Fahrgastinformationssysteme (FIS) aufzustellen.*
2. *Als Grundlage für die Festlegung, welche Haltestellen mit einem dynamischen FIS ausgerüstet werden, werden*
 - *die Anlagen 3-2 bis 3-3 des 2. Nahverkehrsplanes der Stadt Münster herangezogen*
 - *die Bushaltestellen ausgerüstet, deren Linien Fahrgastinformationen in Echtzeit liefern.*

Eine Stellungnahme der Verwaltung lag noch nicht vor.

Punkt 8 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr Dr. Sanetra erkundigte sich nach dem noch ausstehenden Bericht zum Antrag A-W/0007/2006 - Zebrastreifen vor der Kita Maria Aparecida.

Des Weiteren mahnte Herr Dr. Sanetra Stellungnahmen zu folgenden Anträgen an:

Anträge Nr. A-W/0019/2007 und A-W/0025/2007 Kreuzung Dingbängerweg und Mecklenbecker Straße, hier Sicherheit für Radfahrer

Antrag Nr. A-W/0026/2007 Inwieweit können die Kosten für die Bürger zur Instandsetzung der Straße „Am Getterbach“ gesenkt werden.

Herr Rösmann bat im Zusammenhang mit der Sanierung des Kinderspielplatzes „Am Kämpken“ um Erklärung der Kosten in Höhe von 11.000 € für die 6-Fach-Schaukel.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

gez.
Elisabeth Westrup
Vorsitz

gez.
Ursula Vennemann
Schriftführung